

MobileCare.hidden

75 1200 02

Techniker-Handbuch



1. Lieferumfang

- * MobileCare.hidden (Artikel-Nr.: 75 1200 02)
- * 100-240V Steckernetzteil
- * USB-Anschlusskabel
- * Gebrauchsanleitung

Index:

2. Produktübersicht	3
3. Lerne das Gerät kennen	3
4. Akku aufladen	3
5. Gerät ein- und ausschalten	3
6. Beschreibung der LEDs	4
7. Konfiguration über SMS-Befehle	4
8. Akku-Alarm	7
9. Positionsabfrage	7
10. Integrierter Speicher	7
11. Wartung & Reparatur des Systems	7
12. Entsorgung	8
13. Technische Daten	9
Notizen	10
Notizen	11

2. Produktübersicht

Vielen Dank für Ihren Kauf des MobileCare.hidden. Bei dem Gerät handelt es sich um ein Personenortungssystem, verpackt in einem innovativen Miniaturdesign mit integriertem U-blox GPS und GSM/GPRS-Technologie. Es eignet sich hervorragend für das Überwachen und Schützen von Menschen und Eigentum. Seinen Nutzen findet es in vielerlei Anwendungen zum Beispiel über Reisen von Alleinlebenden, mobile Pflegepersonaldienste für Kinder und behinderte Menschen, demenzkranke Menschen, etc.

3. Lerne das Gerät kennen



4. Akku aufladen

Bitte den Akku vor dem ersten Einschalten vollständig für ca. 2-3 Stunden aufladen. Dies trägt zu einer höheren Lebensdauer des Akkus bei.

Verwenden Sie hierzu das mitgelieferte USB-Kabel mit dem Steckernetzteil:

- Verbinden Sie das USB-Kabel mit dem Steckernetzteil und stecken dieses in eine Steckdose.
- Verbinden Sie den Mikro-USB-Stecker mit dem Mikro-USB-Anschluss am Gerät. Die blaue LED am Gerät fängt jetzt an dauerhaft zu leuchten.

5. Gerät ein- und ausschalten

- **Um das Gerät einzuschalten:** Das Gerät schaltet sich automatisch ein, sobald der Akku geladen wird.
※ Um eine erste Position zu erhalten, verwenden Sie das Gerät unter freiem Himmel oder in der Nähe eines Fensters, sodass das Gerät ein GPS-Signal empfangen kann.
- **Um das Gerät auszuschalten:** Senden Sie eine SMS mit **OFF** an die SIM-Karte, die im Gerät verbaut ist.
- **Um das Gerät manuell ein- / auszuschalten:** Öffnen Sie das Gehäuse und drücken Sie auf den kleinen Knopf auf der Platine neben der USB-Buchse. Langes Drücken = Ausschalten. Einmaliges Drücken = Einschalten.

6. Beschreibung der LEDs

GSM LED (grün)

Schnelles Blinken alle 3 Sekunden	=	Gerät ist verbunden mit GSM-Netzwerk
Doppeltes Blinken alle 3 Sekunden	=	Gerät ist für GPRS (Datenverbindung) registriert
Langsames Blinken alle 3 Sekunden	=	Gerät verbindet gerade mit GSM-Netzwerk
Dauerhaftes Leuchten	=	Keine SIM-Karte erkannt

GPS LED (blau)

Schnelles Blinken alle 3 Sekunden	=	GPS-Signal OK
Langsames Blinken alle 3 Sekunden (1 Sekunde AN und 3 Sekunden AUS)	=	Kein GPS-Signal
AUS	=	GPS im Schlafmodus (Energie sparen)

7. Konfiguration über SMS-Befehle

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht über die Funktionen und deren Konfiguration über SMS-Befehle.

Autorisierte Rufnummern einstellen

Alle autorisierten Rufnummern werden bei Auslösen eines Alarms per SMS benachrichtigt. Es können bis zu drei Rufnummern autorisiert werden.

SMS-Befehl: **A1,(Rufnummer)** oder **A1**

Beispiel: **A1,0049123456789** oder **A1** (die Rufnummer, von der die SMS verschickt wird, wird automatisch als A1 eingetragen)

Das Gerät bestätigt mit **Set mobile number 1 OK!**

Um die autorisierte Rufnummer wieder zu löschen, senden Sie eine SMS mit **A0**.

SMS-Befehl: **B1,(Rufnummer)** oder **B1**

Beispiel: **B1,0049123456789** oder **B1** (die Rufnummer, von der die SMS verschickt wird, wird automatisch als B1 eingetragen)

Das Gerät bestätigt mit **Set mobile number 2 OK!**

Um die autorisierte Rufnummer wieder zu löschen, senden Sie eine SMS mit **B0**.

SMS-Befehl: **C1,(Rufnummer)** oder **C1**

Beispiel: **C1,0049123456789** oder **C1** (die Rufnummer, von der die SMS verschickt wird, wird automatisch als C1 eingetragen)

Das Gerät bestätigt mit **Set mobile number 3 OK!**

Um die autorisierte Rufnummer wieder zu löschen, senden Sie eine SMS mit **C0**.

Zeitzone einstellen

Standardmäßig ist im Gerät die UTC-Zeit eingestellt. Ändern Sie die Uhrzeit wie folgt.

SMS-Befehl: **TZ+/-XX**

Beispiel: **TZ+02** (UTC plus 2 Stunden)
TZ-02 (UTC minus 2 Stunden)

Das Gerät bestätigt mit **Set time zone OK!**

Hinweis: Zeitzone Deutschland

Winterzeit: UTC +01

Sommerzeit: UTC +02

Diese Uhrzeit betrifft die Uhrzeit die in der Alarm-SMS angegeben wird (siehe Seite 6 „SMS-Alarmmeldung“). Das Gerät wechselt nicht selbstständig zwischen Sommer- / Winterzeit!

Benutzerdefinierter Name in SMS-Meldungen

Der Name wird in der Alarm-SMS am Anfang hinzugefügt (vor „Help Me!“).

SMS-Befehl: **NAME1,(Name)**

Beispiel: **NAME1,Peter**

Das Gerät bestätigt mit **PeterAdd name OK!**

Um den Namen wieder zu löschen, senden Sie eine SMS mit **NAME0**.

Hinweis: Bitte vermeiden Sie Umlaute und andere Sonderzeichen im Namen, da diese in der SMS nicht korrekt dargestellt werden können.

Alarmgebiete definieren (Geofence)

Definieren Sie Gebiete, um Alarme vom Gerät zu empfangen, sobald diese betreten / verlassen werden.

SMS-Befehl: **GX,Y,Z,xxxM/KM**

Beispiel: **G1,1,1,100M**

X = Area-ID (1-3). Es können bis zu drei Alarmgebiete definiert werden.

Y = 0 (Deaktivieren)

Y = 1 (Aktivieren)

Z = 0 (Alarmmeldung beim Verlassen des Gebiets)

Z = 1 (Alarmmeldung beim Betreten des Gebiets)

xxx = Radius in Meter oder Kilometer (3-stellig!).

Hinweis: Das Gerät muss sich am Mittelpunkt des zu definierenden Alarmgebiets befinden, wenn die Konfigurations-SMS zugeschickt wird. Die aktuellen Positionsdaten des Geräts werden dann als Mittelpunkt definiert. Gehen Sie sicher, dass das Gerät zu dem Zeitpunkt ein gültiges GPS-Signal empfängt (kurzes Blinksignal alle 3 Sekunden).

Um einzelne Alarmgebiete (Area-IDs) wieder zu deaktivieren, senden Sie eine SMS mit **G1,0** oder **G2,0** oder **G3,0**.

Gerät neu starten

Hiermit können Sie das Gerät von Ferne neu starten.

SMS-Befehl: **REBOOT**

Versteckte LEDs

Sie können die LEDs am Gerät ausschalten. Das Gerät bleibt dabei eingeschaltet.

SMS-Befehl: **LED1** zum Ausschalten der LEDs

LED0 zum Einschalten der LEDs

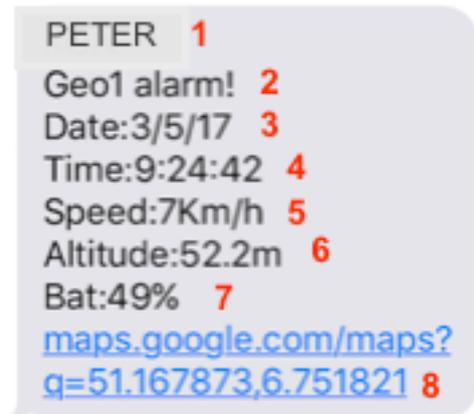
Alarmer über SMS aktivieren/deaktivieren

Bei jeder Alarmauslösung des Benutzers wird der Alarm über zwei Kommunikationswege versendet. Einmal per Internet- / Datenverbindung über GPRS und einmal per SMS an alle autorisierten Rufnummern. Mit dem folgenden SMS-Befehl kann der Alarm per SMS aktiviert und deaktiviert werden.

SMS-Befehl: **SMS1** zum Aktivieren
SMS0 zum Deaktivieren

SMS-Alarmmeldung

Die SMS-Alarmmeldung ist wie folgt aufgebaut:



PETER 1
Geo1 alarm! 2
Date:3/5/17 3
Time:9:24:42 4
Speed:7Km/h 5
Altitude:52.2m 6
Bat:49% 7
maps.google.com/maps?q=51.167873,6.751821 8



PETER 1
Battery low:14% 2
Date:3/5/17 3
Time:3:3:8 4
Speed:0Km/h 5
Altitude:-6.7m 6
Bat:14% 7
maps.google.com/maps?q=51.167740,6.749904 8

- 1 Benutzerdefinierter Name
- 2 Art der Alarmmeldung:
Geo1 = Alarmgebiet ID1 wurde betreten / verlassen
Geo2 = Alarmgebiet ID2 wurde betreten / verlassen
Geo3 = Alarmgebiet ID3 wurde betreten / verlassen
Battery low = Akku-Alarm
- 3 Datum
- 4 Uhrzeit
- 5 Geschwindigkeit
- 6 GPS-Höhe (Meter über dem Meeresspiegel)
- 7 Akkustand in Prozent
- 8 GoogleMaps-Link zum Anzeigen der Position auf einer Karte

Passwortschutz für SMS-Befehle

Über folgenden Befehl kann ein Passwortschutz für jeden SMS-Befehl eingestellt werden. Nach Einrichtung des Passwortschutzes muss jeder SMS-Befehl mit dem Passwort beginnen, damit das Gerät diese verarbeiten kann.

SMS-Befehl: **123456lock** zum Aktivieren des Passwortschutzes
123456unlock zum Deaktivieren des Passwortschutzes

Wurde der Passwortschutz aktiviert, kann über nachfolgenden Befehl das Passwort geändert werden:

SMS-Befehl: **(aktuellesPW)H(NeuesPW)**

Beispiel: **123456H654321** Ändern des Passworts von 123456 auf 654321
Hinweis: Das Passwort darf nur aus sechs Ziffern bestehen!
654321A1 Einstellen der Rufnummer A1 mit neuem Passwort
oder z.B. **654321REBOOT** Neustart durchführen mit neuem Passwort

Hinweis: Geht das Passwort verloren, so muss das Gerät auf Werkseinstellungen zurückgesetzt werden. Hiernach muss eine Neukonfiguration erfolgen!

8. Akku-Alarm

Sobald die Akkuladung ca. 15% unterschreitet, verschickt das Gerät automatisch eine Alarm-SMS „BAT: LOW!“ an alle autorisierten Rufnummern. Die blaue LED fängt bei <15% an schnell zu blinken, um den Benutzer daran zu erinnern das Gerät schnellstmöglich aufzuladen.

Hinweis: Die Akku-Alarm-SMS wird nur versendet, wenn auch „Alarmer über SMS“ (siehe Punkt 7) aktiviert wurde!

9. Positionsabfrage

Autorisierte Rufnummern können die Position des Geräts per SMS abfragen.

Senden Sie einfach eine SMS mit **LOC** an das Gerät und dieses wird kurze Zeit später antworten:

GPS Info! Time: xxxxx; Lat: xxxx; Lon: xxxx; Spd: xxxxx, Altitude: xxxx Bt: xxx maps.google.com/maps?q=loc:51.980618, 7.770890

※ Kopieren Sie die Koordinaten in Google Earth oder Google Maps ein und klicken Sie auf den Suchknopf.

※Klicken Sie auf den Link, um die Position direkt in Google Maps auf Ihrem Smartphone anzuzeigen.

10. Integrierter Speicher

Das Gerät besitzt 8MB integrierten Flash-Speicher. Dieser ist zuständig dafür, die GPS-Informationen (Standorte) zu speichern, wenn kein GSM-Netz verfügbar ist (z.B. in Gegenden mit sehr wenig Bevölkerungsdichte, Gebirgsgelände oder U-Bahn-Bereichen).

11. Wartung & Reparatur des Systems

Eine Reparatur des Systems ist nur durch den Hersteller möglich bzw. u.U. ist eine Reparatur nicht möglich, so dass Sie ein Austauschgerät erhalten. Es können lediglich der Akku und die SIM-Karte als Einzelteile ausgetauscht, gewartet und geprüft werden. Bei Defekten an der Hauptplatine wird i.d.R. das komplette Gerät ausgetauscht.

Prüfung und Wartung von Ferne:

Bevor das Gerät geöffnet wird, sollte versucht werden das System von Ferne neu zu starten oder auf Werkseinstellungen zurück zu setzen.

Das Gerät starten Sie von Ferne neu mit dem SMS-Befehl „REBOOT“. Um das Gerät auf Werkseinstellungen zurückzusetzen kontaktieren Sie bitte den Hersteller und gehen sicher, dass das Gerät eingeschaltet

ist. Die meisten GSM-Provider bieten auch eine Auslieferungsbestätigung für versendete SMS an, das bedeutet Sie erhalten nach Versand des SMS-Befehls eine Rückinformation vom Provider, ob die SMS vom Empfänger empfangen wurde oder nicht. Falls der SMS-Befehl für den Neustart bzw. das Zurücksetzen auf Werkseinstellungen nicht ausgeliefert wird, dann sollte zunächst die SIM-Karte im Gerät und die Empfangsqualität am Einsatzort überprüft werden.

Prüfen der SIM-Karte:

Um die SIM-Karte auf ihre Funktion zu prüfen, schalten Sie zuerst das Gerät aus und schrauben Sie das Gehäuse an den vier vorgesehenen Schrauben an der Unterseite auf.

Die SIM-Karte muss richtig herum im SIM-Slot eingelegt sein (die goldene Kontaktfläche muss nach unten zeigen). Sollte dies nicht der Fall sein, können die Kommunikationsprobleme daran liegen.

Bei richtig eingelegter SIM entnehmen Sie die SIM-Karte und legen Sie diese in ein handelsübliches Handy ein. Die SIM-Karte sollte PIN-frei sein und sich sofort im Netz einbuchen. Bei der Abfrage des PIN-Codes müssen Sie diesen eingeben und später im Handy-Menü deaktivieren. Kann sich das Gerät nicht im Netz einbuchen, kontaktieren Sie bitte den SIM-Provider. Ist kein PIN-Code aktiv und die SIM bucht sich ein, versuchen Sie bitte eine SMS zu versenden und ebenso zu empfangen. Damit ist sichergestellt, dass die SIM ordnungsgemäß funktioniert und konfiguriert ist. Anschließend können Sie dann die SIM-Karte wieder in das Gerät einlegen.

Prüfen des Akkus:

Lässt sich das Gerät nicht mehr aufladen oder ist die Akkulaufzeit sehr kurz, dann kann eventuell der Akku die Ursache dafür sein. Um an den Akku zu gelangen, schalten Sie zuerst das Gerät aus und schrauben Sie dann das Gehäuse an den vier vorgesehenen Schrauben an der Unterseite auf.

Der Akku ist mit einem Stecker am Board der Elektronik befestigt und kann abgezogen werden. Ggf. reicht es den Akku für 5min vom Board zu trennen und dann wieder anzuschließen, um den Betrieb des Systems wieder aufzunehmen. Prüfen Sie auch, ob der Stecker richtig in der Halterung drin steckt und nicht falsch herum drin sitzt.

Sie können auch mit einem Voltmeter die Spannung des Akkus messen, diese sollte zwischen 3.3V und 4.2V liegen. Zeigt die Messung keine Werte, sprich 0V an, dann ist der Akku tiefentladen. Lassen Sie dann das Gerät längere Zeit laden oder laden Sie den Akku an einem externen Netzteil.

Ist die Spannung des Akkus korrekt, kann trotzdem der Akku defekt sein. Sie erkennen einen defekten Akku daran, dass diese deutlich dicker ist als normal und sich sehr weich und aufgepustet anfühlt. Dies ist ein sehr sicheres Zeichen dafür, dass der Akku kaputt ist. Tauschen Sie diesen dann umgehend!

12. Entsorgung



Li-Ion

Altakkus dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden! Altakkus müssen zu einer geeigneten Sammelstelle in der Kommune oder beim Tunstall oder an den Hersteller zurückgegeben werden.



Elektro- oder Elektronikgeräte dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden! Es muss für das umweltfreundliche Recycling an einer Sammelstelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte oder an Tunstall zurückgegeben werden. Alle personenbezogenen Daten, die auf dem Altgerät gespeichert sind, müssen gelöscht worden sein, bevor Sie es zurückgeben. Sofern möglich, entnehmen Sie dem Altgerät den Akku, bevor Sie es zur Entsorgung zurückgeben.

13. Technische Daten

MobileCare.hidden	
Maße	55mm*35mm*15mm
Gewicht	35g
GSM Frequenz	900/180/850/1900Mhz
GPS Chip	U-blox 7 (AGPS Unterstützung)
GPS Empfindlichkeit	Kaltstart: -148dBm in Betrieb: -162dBm
GPS Genauigkeit	<2.5m
Zeit für GPS-Fix	Kaltstart 32s, Warmstart 11s, in Betrieb 1s
Frequenzband E-GSM (2G)	880,2 - 914,8 MHz; max. abgestrahlte Sendeleistung: 2W
Frequenzband DCS 1800 (2G)	1710,2 - 1784,8 MHz; max. abgestrahlte Sendeleistung: 1W
Ladespannung	5V DC
Akku	Lithium Ion, wiederaufladbar 3.7V 800mAh, PJ-653237
Akkulaufzeit	Bei täglicher Nutzung: bis zu 7 Tage
Einsatzzeit des Systems	prognostiziert 3-4 Jahre, inkl. Akku
Standby-Verbrauch	≤2mAh
Lagertemperatur	-40°C bis +85°C
Betriebstemperatur	-20°C bis +80°C
Luftfeuchtigkeit	5%-95% nicht kondensierend

Notizen

Notizen

